

Ben den 13. III. 16

Lieber Freund,

Noch immer habe ich die freundl.
Zusendung Deiner Predigt nicht ordentl.
bekommen, doch in Eile sein. Meine
Vermutung & wünschte irgend welche speziellen
neueren fernindischenhältnisse dabei,
festsetzen, wodurch mir durch Jnden,
Junges Deiner Bruders bestätigt. Nur,
hast Du mich da nicht nur über je
wie Widerstände wegzubringen, auf
die Deine Predigt bei mir stößt. Du wirst
Dir schon denken, was mir daran etwa
Schwierigkeiten macht; die Bedenken der
Kreistende da haben müssen liegen

KRA 9216.40

ja so glänzend der Hand. Dort oben
ist nicht gelegen. mit dir darüber spre-
chen zu können. Dein Bruder sagt, du
siehst Ende diese u. Anfang nächsten
Woche in Bern. Wenn du am Montag hier
seist so möchte ich dir für einen
Mittagessen abwarten. Ende der Woche
scheint es dir keinen freien Moment
ab. Heute predigt Dr. J. Karan. Das
ich nicht hören kann. Nur mit sehr
leider. Deine Predigt habe ich am liebsten
von allen gehört. Es stehen auch sehr
principielle Fragen auf dem Tische zu sein
in Karan. Ich bin sehr interessiert. Mit herzlichen Grüßen
An deiner
A. Adeler